

Pfarrbrief
Weihnachten
2023



MADRID

**KATHOLISCHE GEMEINDE
DEUTSCHER SPRACHE
PARROQUIA SANTA MARÍA**



Berichte
Höhepunkte
Informationen
Ausblicke



TERMINVORSCHAU

CHRISTKINDLMARKT

24. November, 18:00 - 22:00 Uhr

25. November, 13:00 - 22:00 Uhr

26. November, 12:00 - 16:00 Uhr

NIKOLAUSFEIER

6. Dezember, 17:00 Uhr

WORTGOTTESDIENST MIT KRIPPENSPIEL

24. Dezember, 17:00 Uhr

INHALT

Vorwort	Seite 4
Nachrichten von Linus	Seite 6
Vorstellung Lena Friedl	Seite 10
Oktoberfest 2023	Seite 12
Kleine Chronik des Pfarreilebens	Seite 16
Arbeiten in der Gemeinde und Rascafría	Seite 22
Pfarrfest 2023	Seite 26
Seniorenausflug nach Colmenar de Oreja	Seite 28
Frühlingsserenade	Seite 32
Sommerlager der Scouts	Seite 34
Elmar Bossart - Erinnerungen	Seite 36
Erstkommunion 2023	Seite 38
Nachruf Carmelo Bermejo Jáuregui	Seite 44
Termine der katholischen Gemeinde	Seite 48
Familiennachrichten	Seite 54
Termine der evangelischen Gemeinde	Seite 56
Kinderseiten	Seite 58

Druck: Copias Prado

IMPRESSUM:



Pfarrer Prälat M. A. Palacios 91 768 07 26
Pfarrsekretärin Therese Sigel 91 768 07 25

Herausgeber:

Katholisches Pfarramt Santa María de Madrid.

Die einzelnen Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Pfarramtes wieder, sondern lediglich die des Verfassers.

Parroquia Santa María de Madrid
Parroquia Personal de Habla Alemana
Katholische Gemeinde Deutscher Sprache

Avenida de Burgos 12
E - 28036 Madrid

Tel.: 91 768 07 25

info@dkgmadrid.com

www.katholischegemeinde.com



Konto der Gemeinde
(BANCO SANTANDER)
IBAN: ES16 0049 6093 0328 1620 0388
BIC: BSCHES 3333

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di: 11:00—19:00 Uhr

Mi.—Fr.: 11:00—15:00 Uhr

Vorwort

Prälat Miguel A. Palacios González



Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

Liebe Freunde der Pfarrei *Santa Maria*!

Der Advent und die Weihnachtszeit sind für uns Christen eine "geprägte", eine besondere, eine gezeichnete Zeit. In ihr machen wir uns besonders bewusst, dass der Advent die Zeit der Erwartung ist.

Wir Christen erwarten, dass Jesus am Ende wiederkommt und alles vollendet. Weil er aber bereits als Kind in unsere Zeit und Geschichte gekommen ist, dürfen wir ihn auch im Alltäglichen erwarten und jede Stunde damit rechnen, dass er uns neue Wege zeigen will und uns neue Türen öffnet.

Wir dürfen damit rechnen, dass er Unheil in Heil verwandelt, dass er Unmögliches möglich werden lässt. Wenn in diesen Tagen und Wochen in der Welt und in der Kirche vieles geschieht, was uns Sorgen und Angst bereitet: In dieser Haltung der Erwartung dürfen wir getrost auf

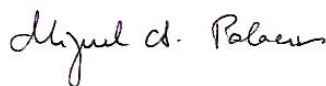
Weihnachten zugehen, auf unser Heil.

Denn uns ist der Heiland geboren, der Immanuel, der Gott-mit-uns. ER sehnt sich danach, unter uns Menschen zu wohnen.

Wenn wir ihn aufnehmen, dann können wir wirklich Weihnachten feiern.

Ich wünsche Ihnen eine segensreiche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein friedvolles und beglückendes Jahr 2024.

Ihr Pfarrer



Christkindlmarkt

Mercadillo de Navidad 2023

24.11. 18.00 - 22.00 h

25.11. 13.00 - 22.00 h

26.11. 12.00 - 16.00 h


ENTRADA
LIBRE
FREE ENTRY


Mercadillo de Navidad con
programa musical navideño
en un ambiente festivo:



Decoración navideña alemana,
calendarios, bisutería variada
y muchos artículos de regalo

Cocina alemana:
salchichas asadas, sopas variadas,
cerveza alemana de barril,
vino caliente especiado,
pastelería, gofres y Brezn

Parroquia de Habla Alemana
Av. de Burgos 12 · Madrid
www.katholischegemeinde.com
Tel.: 91 768 07 25

 [katholische.gemeinde](https://www.instagram.com/katholische.gemeinde)

 Línea 1 Bambú

  Líneas 14, 16, 150

 MADRID
**PARROQUIA
SANTA MARÍA**
KATHOLISCHE GEMEINDE
DEUTSCHER SPRACHE

Rückblicke und Grüße



Liebe Gemeindemitglieder,

seit meiner Verabschiedung in der Gemeinde sind nun schon knapp fünf Monate vergangen und ich wollte mich nochmal bei Euch allen für das tolle Jahr, das ich in Madrid verbringen durfte, bedanken.

Als ich im September letzten Jahres nach Madrid kam, konnte ich so gut wie kein Spanisch sprechen und hatte keinen Plan, was mich so wirklich erwarten würde.

Kaum angekommen, wurde ich von allen schon sehr herzlich empfangen und direkt bei der Vorbereitung und Durchführung des Oktoberfestes ins kalte Wasser geworfen. Dies habe ich aber gut geschafft und ich erinnere mich gerne an dieses Fest zurück so wie auch an den Christkindlmarkt.

Für Weihnachten stand das Krippenspiel an, welches ich zu meinem Herzensprojekt auserkoren hatte. Insgesamt meldeten sich 23 Kinder an, sodass ich selber ein Krippenspiel verfasst habe, um jedem Kind eine Rolle zu geben. Das Krippenspiel war ein voller Erfolg, die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt. Ich bedanke mich hier nochmals bei allen Eltern und Ehrenamtlichen, die mir geholfen und mich unterstützt haben.

Gleichzeitig hatte im September die Erstkommunionkatechese angefangen, wo ich die Kinder bis zu ihrer Erstkommunionfeier im April 2023 begleiten durfte, was mir, und ich glaube auch den Kindern, sehr viel Spaß gemacht hat. Die vier Erstkommunionfeiern haben mich stark beeindruckt und ich habe mich sehr über die strahlenden Kindergesichter gefreut.

Die Zeit in der Parroquia Santa Maria verging wie im Flug. Rückblickend habe ich viele schöne Momente gesammelt, an die ich mich gerne zurückerinnere. Ich durfte etliche Menschen kennenlernen und habe viele neue Bekanntschaften geschlossen, dafür bin ich sehr dankbar. Die Erfahrung, alleine zu leben und für mich selber zu sorgen (einkaufen, kochen, waschen, bügeln)

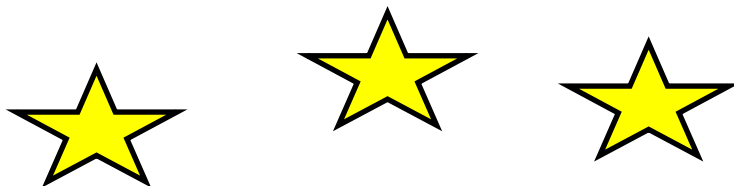
fand ich sehr bereichernd und hilfreich auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Mein Ziel, eine weitere lebendige Fremdsprache zu lernen, liess sich in Spanien wunderbar verwirklichen.

Mittlerweile habe ich mich wieder gut in Deutschland eingelebt. Im September habe ich meine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker angefangen, um dann im

Anschluss Maschinenbau zu studieren.

Ganz herzliche Grüße aus Deutschland nach Madrid und bis bald – ich komme garantiert noch mal auf einen Besuch vorbei!

Euer Linus



Zusammen mit allen Mitarbeitern
der Pfarrei Santa Maria
wünsche ich Ihnen,
den Gläubigen unserer Pfarrgemeinde,
ein gnadenreiches und frohes Weihnachtsfest
sowie Gottes reichen Segen
für Gesundheit und Wohlergehen
im neuen Jahr des Herrn 2024.

Miguel A. Palacios



EINLADUNG ZUR



NIKOLAUSFEIER

FIESTA DE SAN NICOLÁS

Martes, 6 de diciembre 2023

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache Madrid



17:00

Anmeldung im Pfarrbüro

Inscripción en la oficina de la parroquia

DATUM

6.

DEZEMBER

UHRZEIT

17

UHR



Anmeldegebühr /
Cuota de inscripción
7 Euro



Anmeldung / Inscripción

info@dkgmadrid.com

+34 917 680 725



Adresse / Dirección

Avenida de Burgos, 12
28036 Madrid



MADRID
KATHOLISCHE GEMEINDE
DEUTSCHER SPRACHE
PARRROQUIA SANTA MARIA



Concierto
de
NAVIDAD
Coro Ecuménico Alemán
y
Friedenscamerata
con solistas instrumentales y vocales
Luis Mazorra Incera, director
Obras de Mendelssohn, Händel, Vivaldi, Reger, Rachmáninov...
y villancicos (WEIHNACHTSLIEDER) tradicionales

Parroquia de Santa María
Avenida de Burgos, 12
SÁBADO, 16 de DICIEMBRE de 2023 a las 20:30 h.

Vorstellung

Lena Friedl

Hallo zusammen,

mein Name ist Lena Friedl und da ich bis Januar noch hier im Pfarrbüro aushelfe, möchte ich den Pfarrbrief nutzen um mich kurz vorzustellen.

Ich komme ursprünglich aus einem kleinen Dorf im bayerischen Wald und seit 2020 studiere ich an der Universität Regensburg Mathematik und Physik Lehramt.

Als Kind habe ich mit meiner Familie bereits 6 Jahre lang hier in Madrid gelebt und im Zuge meines Studiums habe ich nun die Chance genutzt und mache ein Auslandssemester an der

Universidad Autónoma de Madrid.

In meiner Freizeit gehe ich gerne Wandern, Radfahren und Klettern. Zudem engagiere ich mich bei der Freiwilligen Feuerwehr und unterstütze dort die Jugendgruppe.

Ich freue mich darauf in den nächsten Monaten noch viele weitere Orte in Spanien zu besuchen und viele gute *Croquetas* und *Patatas Bravas* zu essen! Außerdem freue ich mich auf den Weihnachtsmarkt und auf viele weitere nette Begegnungen.

Liebe Grüße

Lena





Herzliche Einladung zur

ADVENTSFEIER DER EHRENAMTLICHEN

13. Dezember 2023
Beginnend mit der Abendmesse
um 19:30 Uhr

Wie jedes Jahr möchten wir auch diesmal in der Adventszeit alle ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer Gemeinde herzlich zum gemütlichen Zusammensein einladen. Für Essen und Trinken wird gesorgt, aber wenn Sie eine Kleinigkeit mitbringen wollen, können Sie das natürlich gerne tun.

Im Rahmen dieser Feier möchten wir allen Mitarbeitern der Gemeinde danken. Ohne sie wären die zahlreichen Projekte undenkbar. Wir laden Sie daher herzlich ein zu kommen, sich auszutauschen und den Geist der Weihnacht zu spüren.

Wir bitten Sie, sich bis Montag den 11. Dezember telefonisch (91 768 07 25)
oder per Email (info@dkgmadrid.com) anzumelden.

Ihr Pfarrbüro



Oktoberfest 2023

Traditionelle bayerische Gerichte und Live-Musik

Das Oktoberfest ist eines der bekanntesten und größten Bierfeste der Welt, ein einzigartiges Fest, das Tradition, Kultur und Spaß miteinander verbindet. Es hat seinen Ursprung in einem königlichen Fest, das im Oktober 1810 in München stattfand. Der Anlass war die Hochzeit von Kronprinz Ludwig von Bayern (Ludwig I.) mit Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen.

Das Fest war ein solcher Erfolg bei der Bevölkerung, dass es schließlich zu einer jährlichen Veranstaltung wurde, zu der auch der Verkauf von Bier der örtlichen Brauereien gehörte. Ursprünglich fand das Fest im Oktober statt, wurde aber später wegen der besseren Bedingungen für die Bierherstellung und wegen des Wetters in den September verlegt. Dieses Fest ist zu einem Symbol der bayerischen Bierkultur geworden.

Die *Katholische Gemeinde Deutscher Sprache* in Madrid organisiert mit Hilfe von Hunderten von Freiwilligen aus der Gemeinde und den Pfadfindern jedes Jahr dieses beliebte Fest und lädt damit

die spanischen Bürger ein, diesen Teil der deutschen Folklore und Tradition kennen zu lernen.



Das Fest fand Ende September statt, und die Sonne an diesem Wochenende in Madrid war ein göttliches Geschenk, das wir alle, die wir das Oktoberfest in der *Avenida de Burgos* besucht haben, genießen konnten.



Die Besucher können sich im Patio bzw. im Vorhof einen Platz aussuchen, um die kulinarischen Köstlichkeiten mit dem berühmten deutschen Getränk zu genießen, der Live-Musik lauschen und sich an den verschiedenen Aktivitäten erfreuen (Tombola und Wettbewerbe für die Kleinsten).

Es ist eine Oktoberfesttradition, dass die Teilnehmer traditionelle bayerische Trachten tragen, wie z. B. die Lederhosen für Männer und die Dirndl für Frauen. Das bringt viel Farbe ins Spiel und ist ein wesentlicher Bestandteil des

Festes. Auch bei uns sieht man etliche Gäste, manchmal ganze Familien in dieser Tracht, wie auch viele der Freiwilligen, die zum Helfen gekommen waren.

Wie schon erwähnt, ist auch das Essen ein wesentlicher Aspekt des Oktoberfesterlebnisses.

Traditionelle bayerische Gerichte wie Würstchen, Sauerkraut, Brezeln und verschiedene Kuchen wie Apfelstrudel und Sachertorte waren köstlich. Insgesamt wurden 35 verschiedene Kuchensorten angeboten. Hunderte von Portionen wurden verkauft, so manches bis

zum Ausverkauf, wie die wunderbaren Waffeln, die, von Kindern und Erwachsenen zubereitet, wie jedes Jahr ein Erfolg waren. Die langen Schlangen von Menschen, die unbedingt die Waffeln probieren wollten, waren der Beweis dafür. Wir sind dankbar für die Sorgfalt, mit der die Freiwilligen den Teig für die leckeren Waffeln zubereiteten.

Unsere zahlreichen Besucher in Madrid konnten diese Köstlichkeiten genießen und dabei der Live-Musik der ACA MUSIC PLAYERS lauschen und mitsummen. Wie jedes Jahr sorgten sie wieder für eine unvergleichlich festliche Stimmung. Die Gruppe ACA unterhielt das Fest an drei aufeinanderfolgenden Tagen

mit ihrem fantastischen Sound und ihren Liedern, und traditionell stieß das Publikum zu den Klängen des berühmten Titellieds an... Prost!

Das Oktoberfest läutet den Herbst ein, und der Christkindlmarkt feiert den Beginn der Adventszeit.

Wir laden Sie herzlich zum nächsten *Christkindlmarkt* am 24., 25. und 26. November (Freitag bis Sonntag) ein. Lassen Sie sich durch typische Leckereien, Glühwein, Kuchen und Waffeln, aber auch Würstchen, Salate, Bier u.v.m. bei weihnachtlicher Musik verführen.

Wir freuen uns auf Sie!

Carolina Santiago



Weihnachten ist oft ein lautes Fest:
Es tut uns aber gut,
ein wenig still zu werden,
um die Stimme der Liebe zu hören.

Papst Franziskus



KINDERKIRCHE

Einmal im Monat, parallel zur heiligen Messe am Sonntag, um 11:00 Uhr, findet unsere Kinderkirche statt. Wir laden alle Kinder im Grundschulalter herzlich dazu ein, das jeweilige Evangelium kindgerecht kennenzulernen. Spielerisch und bildhaft setzen wir uns mit den biblischen Erzählungen auseinander. Wer Interesse hat, kann gerne vorbeischauen.

Insbesondere ist die Kinderkirche für alle Kinder der 2. Klasse gedacht, die im darauffolgenden Jahr die Erstkommunion feiern möchten. Voraussetzung für die Erstkommunionanmeldung sind fünf Besuche der Kinderkirche.

Die nächsten Termine für die Kinderkirche finden Sie im Wochenblatt oder auf unserer Internetwebsite.



Kleine Chronologie des Pfarreilebens

Ein Jahr voller Ereignisse

Hier wird der Versuch unternommen, eine Chronologie der Aktivitäten unserer Pfarrgemeinde zu erstellen.

Es finden sehr viele und vielfältige Veranstaltungen und Termine während des gesamten Jahres statt: wöchentlich sind es die Erstkommunionkatechesen, die Skatrunde, der Cafeteriadienst und der *Sevillanas*-Tanzkurs (drei Gruppen an zwei Tagen); zweimal im Monat die Firmvorbereitung; monatlich der Seniorennachmittag, die Bibelgespräche, das Konversationsforum, der Besuchsdienst, die Familienmessen (mit anschließendem Waffelverkauf) und die Kinderkirche; zweimal im Jahr wird der Pfarrbrief erstellt. Darüber hinaus sind insbesondere folgende Ereignisse herauszustellen:

Pfarrvisitation

Am Sonntag, 19. März 2023, dem Hochfest des hl. Josef, kam Weihbischof **José Cobo Cano** in unsere Pfarrei, um die Pastoralvisitation durchzuführen. Zuerst feierten wir gemeinsam die hl. Messe in der schön dekorierten

Kirche. Danach scharte uns der Weihbischof, der mittlerweile unser Erzbischof und Kardinal geworden ist, im grossen Saal zusammen, um mit den anwesenden Bischofsvikar **Juan Carlos Vera Gállego**, anstehende Themen sowie Meinungen anzuhören. Nach einer kurzen Einführung in das Gespräch durften die zahlreichen Gläubigen ihre Meinung äussern. Es war eine sehr fruchtbare Begegnung. Anschließend gab es einen Umtrunk und verschiedene *tapas*. Dabei konnte unser hoher Besucher sein Bild unserer Pfarrei



vervollständigen. Hierfür diente auch der zweite Besuchstag inmitten der Woche.

Konzert

Am Samstag, 25. März 2023, hat der Chor *Gaudeamus* unter Leitung von Antonio Peces ein Konzert mit dem Titel *“Notas de Oración”* gegeben. Es kamen Werke von Thomas Tallis, Tomás Luis de Victoria, Francisco Guerrero, Johannes Brahms, Anton Bruckner und Camille Saint-Saëns zur Aufführung.



Serenade

Am Sonntag, 26. März 2023, haben Kinder die alte Tradition der Frühlingsserenaden wiederaufgenommen und uns einige musikalische Stücke zur Unterhaltung angeboten. Alle Anwesenden hatten viel Freude daran (siehe Beitrag S. 32).

Ostereierverkauf

Am selbigen Sonntag, dem 26. März, konnten die Besucher vor und nach

der Frühlingsserenade schon ihre Ostereier und weitere Osterdekurationsartikel, die Frau Uli Kübler liebevoll vorbereitet hatte, erstehen.

Wirtschaftsrat

Der Wirtschaftsrat hat sich am 29. März 2023 versammelt und einige Themen besprochen.

Kreuzweg

Während der gesamten Fastenzeit ist jeweils am Freitag nach der Feier der hl. Messe der Kreuzweg betrachtet worden.

Osternachtfeier

Die Osternacht begann im Patio mit einem offenen Feuer. Nach der liturgischen Feier versammelten sich die Anwesenden zu einer Agape.



Erstkommunion

Am 18. März konnten 52 Kinder, die sich auf die Feier der Erstkommunion vorbereitet haben, das Sakrament der Versöhnung feiern. Am Samstag, 29. und Sonntag, 30. April wurden jeweils zwei Erstkommunionmessen gefeiert. Der Dankgottesdienst fand am 7. Mai statt.

Besuch aus Köln

Vom 1. bis 5. Mai haben sieben Priester der Erzdiözese Köln die Stadt Madrid besucht. Am 2. Mai sind sie bei uns gewesen, um sich nach der Seelsorge in einer Auslandsgemeinde zu informieren.

Elternabend

Wer seine Kinder zur Erstkommunion bzw. zur Firmung im Jahre 2024 anmelden wollte, wurde am 11. Mai bzw. am 1. Juni zu einem Elternabend eingeladen.

Priestertreffen am 19. Mai

Wie alle Jahre, findet am dritten Freitag des Monats Mai das monatliche Priestertreffen bei uns statt. Es beginnt mit der Mittagshore in der Kirche und geht über in ein Gespräch in der Bibliothek rund um

ein vorgegebenes Thema. Danach werden Informationen ausgetauscht. Das Ganze schließt mit einem Mittagessen.

Konzert

Der *Coro Fundación GSD* hat am Samstag, 20. Mai 2023, unter dem Titel *Misa Imaginaria* geistliche Werke von Antonio Vivaldi zur Aufführung gebracht.

Besuch der Teppichmanufaktur

Am Mittwoch, 24. Mai, war unsere Pfarrei eingeladen zur Besichtigung der Königlichen Teppichmanufaktur (*Real Fabrica de Tapices*). Nach einer lebendigen Einführung durch



den Direktor wurden wir durch das gesamte Gelände und alle Räumlichkeiten geführt.

Pfarrfest

Am Pfingstsonntag, 28. Mai, fand unser Pfarrfest mit zwei verschiedenen *Paellas* statt. Auch andere mitgebrachte Speisen wurden verzehrt sowie ein köstliches Dessert, wie immer von Erna Engelberg vorbereitet (siehe Beitrag S. 26).

Konzert

Am Samstag, 3. Juni unter der Leitung von Daniel De la Puente hat der Chor *Madrid Estudio Coral* ein Konzert mit dem Titel "*Dos almas y un destino*" aufgeführt, dabei wurden Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Johannes Brahms dargeboten.

Vortrag

Frau Gisela Kloubert von der Sternsingeraktion in Aachen hat am Sonntag, 4. Juni, nach der Feier der hl. Messe einen Vortrag über das Hilfswerk gehalten.

Seniorenausflug

Der alljährliche Ausflug im Juni, organisiert von der katholischen Gemeinde, ging nach Colmenar de Oreja. 35 rüstige Senioren nahmen teil (siehe Beitrag S. 28).

Konzert

Am Samstag, 10. Juni, hat der *Coro EOI* unter der Leitung von Rupert Damerell ein sehr erhebendes Konzert angeboten. Es kamen Werke von Lorenzo Perosi, Edward Elgar, Charles V. Stanford und Edgar Bainton zu Gehör.

Ausflug der Kinder

Am Sonntag, den 11. Juni haben unser Volontär Linus Repp und Elena von Wernitz einen Ausflug zum *Parque Valdelatas* (Alcobendas) für die Erstkommunionkinder organisiert und geleitet.



Fronleichnam

Anlässlich des Fronleichnamsfestes haben einige Frauen unter Leitung von Uli Kübler wieder einen besonders schönen Blument Teppich im *Patio* gestaltet.



Konzert

Der *Ökumenische Chor* und die *Friedenscamarata* unter Leitung von Luis Mazorra Incera haben am Samstag, 17. Juni, mit Werken von

Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Anton Bruckner u.a. die Reihe unserer Konzerte im Schuljahr 2022/23 abgeschlossen.

Besuch des Panteón de Hombres Ilustres

Eine Gruppe von 10 Personen hat am 21. Juni die Grabmäler berühmter Politiker des 19./20. Jahrhunderts besucht. Die Führung hielt unser Pfarrer. Anschließend wurde auch die Basilika *Nuestra Señora de Atocha* besichtigt.

Bittgottesdienst

Am Donnerstag, 22. Juni 2023, haben sich Schüler und Lehrer der Deutschen Schule Madrid in unserer Kirche zu einem Gebetsgottesdienst versammelt. Es wurde für den schwerverletzten Santiago Horstmann Ribas gebetet, der nach einem Unfall im Krankenhaus lag. Inzwischen ist Santi nach Hause entlassen worden.

Einschulung in der Deutschen Schule Madrid

Anlässlich ihres ersten Schultages am 6. September kamen zahlreiche Erstklässler zu einer ökumenischen Feier im großen Saal der Deutschen Schule Madrid zusammen.

Seniorenausflug

Der alljährliche Ausflug im September, organisiert von der Evangelischen Gemeinde, ging in die Glasfabrik von La Granja de San Ildefonso und nach Torrecaballeros.

Oktoberfest 2023

Vom 22. bis 24. September fand das traditionelle Oktoberfest statt. Bei schönstem Wetter kamen einige Tausend Besucher in unsere Pfarrgemeinde (siehe Artikel).

Europakonferenz des KAS

Vom 25. bis 29. September nahm unser Pfarrer an der Europakonferenz der Seelsorgerinnen und Seelsorger der deutschsprachigen Auslandsgemeinden in Budapest teil.

Eucharistische Anbetung

Ab dem 24. Oktober findet jeweils am Dienstagabend eine eucharistische Anbetung mit Texten und Gesängen statt.

Firmung 2023

Kardinal Antonio Maria Rouco Varela spendete am Sonntag, 5. November, fünf Jugendlichen unserer Pfarrgemeinde das Sakrament der Firmung. Anschließend gab es einen Empfang sowie ein gemeinsames Mittagessen.

Am 13. Oktober hat ein neuer Firmkurs mit 18 Firmlingen begonnen, der mit dem Empfang der Firmung im November 2024 enden wird.

Martinsfeier

Wieder versammelten sich in der Kirche rund 100 Kinder mit ihren Lampions zur alljährlichen Martinsfeier. Nach der Andacht liefen die Kinder mit ihren Eltern um das Pfarrgelände in den Innenhof, wo ein loderndes Feuer auf sie wartete. Mit der Aufforderung, die Weckmänner zu teilen, wurden diese jeweils an zwei Kinder verteilt. Wer wollte, konnte dann in der Cafeteria Würstchen, Kuchen u.a.m. verzehren.



Bericht

Arbeiten in der Gemeinde und Rascafria

Liebe Gemeinde!

Ich möchte Ihnen ein wenig über die Arbeit erzählen, die am Ende dieses Frühjahrs in „El Paular“ durchgeführt worden ist. Wir haben dem Gelände einen neuen Namen gegeben, damit es keine Verwechslung mit dem Kloster „El Paular“ gibt. Also hat man es auf den Namen „El Pinar de los Alemanes“ getauft.

Die Hütten sehen von außen nicht anders aus als zuvor, aber von innen haben sie sich ziemlich verändert.

Wir haben auf Komfort, Einfachheit und Behaglichkeit gesetzt. Zuerst musste man die Badezimmer in beiden Hütten angehen, denn sie befanden sich in einem jämmerlichen Zustand. Das Wasser lief ständig aus, überall waren Wasserschäden zu sehen, der Raum war nicht beheizt, etc.

Mittlerweile ist das Duschen zum Vergnügen geworden. Als der Kunststoff von den Wänden abgezogen worden war, konnte man sehen, dass an einigen Stellen das Holz verrottet und vermodert war. Es hat sehr übel ausgesehen.

Also war dies die wichtigste Aufgabe, die Holzwände zum Teil zu ersetzen und zu befestigen. Die Badezimmer wurden verfliest, sowohl die Wände als auch der Boden. Handtuchhalter, Ablagen für

Hygieneartikel, ein Lufterhitzer und ein Haartrockner wurden installiert.

Früher waren Vorhänge in den Duschen, jetzt sind es *Mamparas*. Es war sogar möglich, in diesem kleinen Badezimmer eine *Falt-Duschwand* einzubauen. Das Wasser kommt von oben oder von der Seite, denn die Duschanlagen haben zwei Duschköpfe und einer davon wurde in die Decke eingebaut. Die Arbeiten wurden unter maximaler Ausnutzung des verfügbaren Platzes durchgeführt.



Als nächste Aufgabe haben wir die kleinen Küchen in den Hütten verbessert. Beide wurden ein wenig modernisiert, dazu haben wir für jede

Küche eine Kapsel-Kaffeemaschine und einen Wasserkocher besorgt. Weitere Elektroarbeiten in den Hütten wurden abgeschlossen: alle alten Steckdosen und Schalter wurden ausgetauscht, Lampen und zusätzliche Beleuchtungen wurden angebracht. Die Zimmertüren und Türrahmen wurden repariert und neu angestrichen.

Die Eingänge der Hütten schauten vorher wenig anziehend aus. An den Türrahmen wurden die verrotteten Bretter komplett ausgetauscht. Die wackligen und holzwurmbefallenen Stufen wurden durch neue, solide Holzbretter ersetzt. Beide Häuser wurden mit Leinöl angestrichen. Die Dächer wurden repariert und undichte Stellen beseitigt. Am Großen Haus musste man einige Reihen der Dachziegel abnehmen und ersetzen, da die Holzabdeckung durch die Feuchtigkeit gelitten hatte. Die Fundamente wurden repariert, sie waren durch das Wetter sehr beschädigt.

Noch eine gute Nachricht, liebe Gemeinde. Die Hütten verfügen nun über neue Möbel bzw. alte Möbel vom Anfang des vergangenen Jahrhunderts, die zum rustikalen Stil der Hütten passen. Sie wurden uns von Björn Álvarez geschenkt. Ihm sei hier herzlich gedankt.

Elektroheizkörper, die einige Jahre zuvor installiert worden waren, ermöglichen es, dass man sich bei kaltem Wetter keine Sorgen um die Heizung machen muss. Das war die beste Lösung für die thermisch schlecht

isolierten Hütten. Die Heizkörper sind stark genug und einfach zu bedienen: man braucht sie nur anzustellen und schon in wenigen Minuten wird der Raum warm. Man kann sie über Nacht laufen lassen, ohne sich Sorgen zu machen, sie könnten überhitzen, wie es bei den alten häufig passierte.



Das Wohnzimmer des kleinen Hauses sieht jetzt wie eine Bayerische Stube aus. Der alte Tisch und die Sitzbänke wurden durch eine praktische „Bayerische Sitzecke“ ersetzt. Ins große Haus haben wir drei Diwane gestellt.

Auch die Beleuchtung ist jetzt recht gut geworden, bei schlechtem oder kaltem Wetter können die Gäste es sich gemütlich machen. Für Unterhaltung ist natürlich auch gesorgt. Es gibt Spiele für jedes Alter und jeden Geschmack. Auch eine Bücherecke wurde eingerichtet. Im großen Haus wurde ein zusätzliches Einzelbett aufgestellt, sollte jemand Probleme haben, in einem der zweistöckigen Betten zu schlafen.

Auch die große Küche, die wir im Jahre

2008 bei Ikea gekauft hatten, musste teilweise renoviert werden. Einige Schränke und Türen wurden ersetzt. Wir mussten die Ecke mit dem Spülbecken komplett erneuern, sie konnte nicht repariert werden, da es keine Ersatzteile mehr gab, Ikea hat schon 2014 neue Standards eingeführt. Trotzdem war es möglich, etwas sehr Ähnliches zu finden.

Eine Abzugshaube wurde installiert.



Durch die neuen Lampen ist die Küche nun gut beleuchtet. Die Arbeitsplatten wurden renoviert, die Elektrogeräte teilweise ausgetauscht, ein neuer Kühlschrank wurde gekauft sowie neues Geschirr.

Auch wird nun dafür gesorgt, dass nach jeder Nutzung der Häuser und des Geländes die entsprechende Reinigung stattfindet.

Der *Merendero* wurde neu verputzt und angestrichen, da die Wände große Schäden aufwiesen. Der Anstrich ist sehr praktisch: oben weiß, unten braun, mit schönen Wellen als Übergänge, damit die Wände weniger

verschmutzen.

Alle Tische und Bänke, die im Freien stehen, wurden neu angestrichen.

Ich habe Ihnen über die wichtigsten Renovierungsarbeiten berichtet. Es wurden aber noch viele weitere kleinere Arbeiten verrichtet.

Am Samstag, 11. November wird eine Generalreinigung stattfinden. Unsere Mitarbeiter und einige Studenten, die in der Gemeinde leben, werden diese durchführen. Wir werden auch dafür sorgen, dass das Gelände von abgefallenen Ästen und Laub gereinigt wird. Wir haben auch vor, neuen Rasen einzupflanzen.

Es ist noch einiges zu tun. Man muss den Zug des offenen Kamins verbessern. Die Einfahrt ist auch eine Problemzone, denn nach jedem Regen bildet sich dort eine große Pfütze. Hierfür wird demnächst eine Lösung gefunden werden.

Also liebe Gemeinde, herzlich willkommen im „Pinar de los Alemanes“,

Weitere Fotos können Sie auf unserer Webseite sehen.

P.S. In unserem Gemeindekomplex wird ständig etwas renoviert. Es fällt nicht immer auf, aber es ist eine beständige harte Arbeit, die von uns - Freiwilligen und Mitarbeitern - gemacht wird, damit wir unsere Installation im besten Zustand und Ordnung halten. Im nächsten Pfarrbrief werde ich Ihnen darüber berichten.

Euer Michael Stroganoff



Sevillanas – Kurse:

Wann?

- **Dienstags 18:30 Uhr Erwachsene**
- **Donnerstags 17:30 Uhr Kinder**

**Wo? Parroquia Santa María,
Avenida de Burgos 12**

Kontakt: 606 334 861

Pfarrfest 2023

Tapas, Paella und mehr

An Pfingsten feiert unsere Gemeinde auch ihr Pfarrfest. Prälat Palacios hatte es nach seiner Ankunft im Jahr 2010 in Madrid eingeführt. Zu einer Gemeinde gehört selbstverständlich auch ein Pfarrfest.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Gemeindeangehörigen nach der deutschsprachigen Sonntagsmesse im sonnigen Patio zum gemütlichen Beisammensein. Die traditionellen liebevoll zubereiteten *Tapas*, die von einigen der Gäste zum Aperitif beige-steuert wurden, ließ die Zeit im Nu verfliegen. Während die Kinder im *Patio* spielten, konnten sich die Erwachsenen ungezwungen miteinander austauschen, darunter auch etliche Eltern der Kommunionkinder und Firmlinge.



Der Himmel meinte es gut mit uns, es war ein wunderschöner Tag, so warm, dass einige es vorzogen, ins kühle Innere zu wechseln. Gerade das richtige Wetter für eine Paella. Dieses

Gericht hat sich inzwischen zum traditionellen Pfarrfestessen entwickelt. In den ersten Jahren sorgte *Pelu*, der damalige Koordinator der Scouts, für diesen kulinarischen Höhepunkt. Inzwischen sind es so viele,



die an dem Tag den Weg in die Gemeinde finden, dass wir mit der *Paella casera* nicht mehr hinkommen und sie bei einem Valenzianer bestellen, der das Gericht nach einem echten valenzianischen Rezept zubereitet. Die leere Paellapfanne ließ keinen Zweifel daran, dass ihm dies gelungen war. Selbst die Kinder langten ordentlich zu und so manch eines nahm es mit einer zweiten Portion auf.

Zum Abschluss wurde Vanilleeis mit Roter Grütze gereicht, die "unsere" Erna Engelberg wie schon so oft und immer wieder lecker zubereitet hatte. Mit einer Tasse Kaffee fand das Pfarrfest einen runden Abschluss. Bis zum nächsten Jahr!



Weihnachten ist das Fest der Familie Gottes. Gott will seine Menschen als Familie im besten Sinne: Fürsorglich, hilfreich, warmherzig und mit einem Herzen, das für andere schlägt. Darum hat er „den Geist seines Sohnes gesandt in unsere Herzen“. Und weil Weihnachten auch das Fest der Hoffnung ist, möchte ich mir für heute und alle Tage vornehmen, darauf zu vertrauen: Das kann Wirklichkeit werden!

Seniorenausflug nach Colmenar de Oreja

Theater, Kirche, Garten Eden und ein Tunnel

Mittwoch, der 7. Juni 2023

Der Regen war nicht schön, aber auch nicht schlimm. Es war ja nicht einmal ein richtiger Regen, sondern so ein Nieselregen, der nicht weh tut, nur ein bisschen lästig ist. Wer einen Regenschirm dabei hatte, hat ihn gern aufgespannt. Wer keinen hatte, hat ihn nicht sehr vermisst.

Und so fuhren wir gen Süden, zuerst auf Autobahnen, dann wurden die Straßen immer kleiner und die Kurven enger, zunächst an Fabriken und Häusern vorbei, dann durch weit angelegte Weinanbaugebiete. Faszinierend zu sehen, wie schnurgerade sie ausgerichtet sind.

Und dann hieß es auf einmal: "Wir sind da!" Eine nassfeuchte Stadt mit einem seltsamen Namen. Lange, enge Straßen. Die Autos nahmen auf uns Rücksicht, und wir auf sie. Sie ließen, uns leben

und wir ließen sie durch.

Erste Station: *Teatro Municipal Diéguez*. In dieser Kleinstadt eine große Überraschung: Hinter einer klassizistisch hochstilisierten Fassade ein richtiges Theater: ein feierlicher Saal mit dunkelroten Sitzreihen, ringsherum in zwei Etagen von schmalen weißen Säulen markierte Logenplätze, vorne die Bühne mit an den Seiten tief nach hinten gestaffelten Vorhängen für die Auftritte und Abgänge der Schauspieler, oben eine mit farbigen Blumen bemalte Flachdecke und in der Mitte ein imposanter Leuchter voller Gläser und Lichter.

Und weiter ging's zur *Iglesia de Santa Maria la Mayor*. Sie wurde im 13. Jahrhundert vom Santiago-Ritterorden erbaut und zu Beginn des 21. Jahrhunderts gründlich, stilecht und ästhetisch wunderschön restauriert.



Colmenar de Oreja liegt ja auf einem Hügel, und die Kirche steht auf dem Hochplateau dieses Hügels, von allen Seiten zu sehen und mit Blick nach allen Seiten. Feste, festungsartige Steinmauern, kleine Fenster, ein himmelhochstrebender Glockenturm. Innen gibt ein gewaltiges Mittelschiff freien Blick auf den Altarraum, der so hoch ist wie das Schiff selbst. Zum Haupt- und Hochaltar führen Stufen hinauf. Das dreietagige Altargemälde zeigt Szenen aus dem Leben der Jungfrau Maria, von der Verkündigung bis zur Flucht nach Ägypten. Zwei Säulenreihen markieren zwei Seitenschiffe, ohne sie abzutrennen, vielmehr verstärken sie den Eindruck von der Ganzheit und Großartigkeit der Hallenkirche. Auf der Evangelienseite gegenüber vom Eingang das vom Boden bis zur Decke reichende Bild des Riesen Christophorus, der ein verschwindend kleines Jesus-Kind auf seinen Schultern trägt.

Bleibt noch die Orgel zu erwähnen, die eine fromme und gottesfürchtige Frau, Doña María, gespendet und der deutsche Orgelbauer Gerhard Grenzing gebaut hat, der ja auch, worauf dankenswerterweise unser Pfarrer hinwies, die Orgel in unserer Santa María-Kirche gebaut hat.

Nicht mehr weit war es bis zur *Plaza Mayor*, einem unglaublich schönen Viereck, wahrscheinlich sogar Rechteck, um nicht zu sagen Quadrat. Das Tolle an diesem Platz ist, dass die Umbauten zweietagig sind, ihre Fassade ist zweigeteilt, oben besteht sie aus großen Fenstern, unten tragen doppelte Säulen und dicke Querbalken die obigen Räume

und bieten freien Platz bis zur versetzten inneren Wand: überdachten Schutz vor Sonne und Regen.

Was als Geniales vom Mutterwitz erdachtes Mittel zur urbanen Wohligkeit, um nicht zu sagen zur zwischenmenschlichen Seligkeit eingeführt und jahrhundertlang erfolgreich erprobt worden war, hätte uns fast Kopf und Kragen gekostet. Denn nun brach ein schlimmes Schisma über uns herein. Die einen hatten, zufälligerweise genau vor dem uns für nachher zugewiesenen Restaurant, freie Stühle entdeckt und schon besetzt, so dass die nach und nach Hinzukommenden die freien Stühle der benachbarten Tische ganz in Stile der *Reconquista* an sich nahmen und sich liebevoll hinsetzten. Die anderen aber hatten noch nicht genug. Sie wollten mehr. Da bot sich für sie an, durch einen verführerisch schönen blumenreichen Garten Eden namens *Zacatin* über halbsbrecherische Stolperstufen hinabzusteigen in die Unterwelt des Tunnels, der den schon erwähnten Hügel unterhalb der *Plaza* durchbohrt. Sie schlugen die Warnung des Dichters in den Wind: "Doch der Mensch versuche die Götter nicht und trachte nicht zu schauen, was sie gnädig bedecken mit Nacht und Grauen!" Und sie haben es geschafft und kamen zurück ans Tageslicht und in unsere Arme und bestätigten, was wir Zurückgebliebenen schon immer vom Tunnel wussten: "Wenn's reingeht, wird's dunkel; wenn man rauskommt, wird's hell."

Doch dann hat die Gastronomie uns wieder vereint, bei Wein und Wasser,

bei Fisch und Fleisch. Und da lag mein Fisch vor mir auf dem Tisch: rechts ragte die Schnauze, links der Schwanz ein wenig über den Tellerrand, und schaute mich mit großen Augen an. Das klingt schön, aber stimmt nicht. Mein Fisch hatte nur ein Auge, es war ja auch nur ein halber Fisch. Die andere Hälfte und das zweite Auge lagen auf einem anderen Teller, wahrscheinlich sogar auf einem anderen Tisch. Aber mein Fisch war sehr lecker, von den Gräten abgesehen. Und ich hatte ihn richtig liebgewonnen, zumal mir die Worte des Dichters nicht aus dem Kopf gehen wollten: "Ach, wüsstest du, wie selig ist das Fischlein auf dem Grund, du kämst herunter, wie du bist, und würdest erst gesund." Doch bevor ich so richtig darüber ins Grübeln kommen konnte, kamen die Nachspeisen und dann der Ruf: "Zum Bus!"

Und so waren wir wieder alleine mit uns selbst. Und uns hielt, nach dem Motto "Singe, wem Gesang gegeben", nichts mehr zurück: "Hoch auf dem gelben Wagen ..., Die Gedanken sind frei ..., Mein Vater war ein ..., Oh du schöner

Westerwald..., Horch was kommt von draußen rein..., Ja grün ist die Heide..., Das Wandern ist ...".

Das klang so richtig echt, nicht immer harmonisch, aber immer schön, nach Jugendzeiten und Heimerinnerungen, und das tat so unendlich gut. Das war schon ein bisschen verrückt: zwei bis drei Dutzend mehr oder weniger gestrandete Deutsche irgendwo in der Meseta, (aber vielleicht war es gar nicht die Meseta, na, ist ja auch egal) voller Vorfreude auf die nächste *Excursión*, gewiss wieder mit unserem unternehmungslustigen Pfarrer Palacios, aber leider nicht mehr mit unserem Linus, dem treuen, unermüdlichen, unverwundlichen, unverkennbaren, unvergeßbaren Linus, aber gewiss doch wieder mit unserer Chefin Christa, die das alles, und auf so leise und unauffällige Weise, so schön für uns macht.

Doch weiterhin bleibt ohne eine endgültige Antwort die ewige Frage "Fisch oder Fleisch?"

Peter Feige





CORO SANTA MARÍA



Kommen Sie und bereichern Sie unseren Chor mit Ihrer Stimme! Gesucht werden Männer und Frauen, die aus Begeisterung mitsingen möchten

Proben: jeden **Mittwoch** von **20:00 – 22:00 Uhr**
in der Kath. Gemeinde Deutscher Sprache
Avenida de Burgos, 12

Si tienes ganas de cantar, necesitamos más voces en el Coro Santa María.
¡Ven y disfruta cantando en un coro!

Ensayos todos los **miércoles** de **20:00 a 22:00 horas** en la Parroquia de Habla Alemana
Avenida de Burgos, 12

Verzaubert in einer Welt voller Hoffnung und Träume

Am 26. März 2023 versammelten sich die Musikliebhaber der deutschen Gemeinde im großen Saal, um eine wunderbare Frühlingsserenade zu erleben. Die Veranstaltung fand nach der heiligen Messe um 12:15 Uhr statt und versprach einen musikalischen Genuss für alle Sinne.

Die Serenade wurde mit einem bezaubernden Stück von Sebastian eröffnet, einem talentierten jungen Musiker, der seine Trompete virtuos spielte. Die Klänge seiner Trompete füllten die Luft mit einer festlichen Atmosphäre und stimmten die Zuhörer musikalisch ein. Sebastian präsentierte das berührende "Somewhere over the Rainbow", das die Frühlingsgefühle auf den Punkt brachte und die Zuhörer in eine Welt voller Hoffnung und Träume entführte.

Anschließend betrat Oscar die Bühne und verzauberte das Publikum mit Klavierstücken von Bach, Tschaikowsky und Burgmüller. Die Klänge flossen elegant aus dem Klavier und zogen die Zuschauer in ihren Bann. Oscars Interpretation verlieh jedem Stück eine einzigartige Nuance, was die

Vielfalt und den Reichtum der Musik unterstrich.

Hugo setzte die melodische Reise fort, diesmal mit seiner Geige. Er präsentierte das bewegende "Hallelujah" und das berührende "Amazing Grace", er entlockte den Saiten seiner Geige eine Vielzahl von Emotionen. Die Zuhörer wurden in eine Welt voller Gefühle entführt.

Claudia berührte meisterhaft die Klaviertasten und gab auch zwei Stücke ("Los Chicos del Coro" und "The Entertainer" von Scott Joplin) zum Besten. Ihre kraftvolle Interpretation beeindruckte die Zuhörer sehr.

Cecilia setzte die musikalische Vielfalt fort und verzauberte das Publikum mit den Tönen ihrer Geige und traditionellen Volksliedern. Ihr Spiel schuf eine Atmosphäre der Freude, da sie sehr vergnügt und fröhlich, aber durchaus ernsthaft und gut, ihre Lieder spielte.

Zum Abschluss kehrte Oscar auf die Bühne zurück, diesmal mit der Geige, und präsentierte ein buntes Repertoire von weiteren wunder-

vollen Stücken. Die Zuschauer würdigten jeden Künstler mit Applaus nach jedem Stück. Am Ende gab es nochmal einen herzlichen Applaus für alle beteiligten Kinder. Ihr Engagement und ihre Hingabe, den Frühling musikalisch willkommen zu heißen, wurden gebührend gewürdigt. Eltern, Freunde und Gemeindeglieder waren stolz auf die jungen Musiker.

Im kommenden Frühling wird es sicherlich eine Wiederholung geben.

So können die Kinder ihr Können der Gemeinde präsentieren und die Gemeindeglieder kommen in den Genuss eines kleinen, aber sehr feinen Konzertes.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch noch einmal sehr herzlich bei allen Teilnehmern und hoffen, euch spätestens beim nächsten Konzert wieder hören zu dürfen!

Maria Wessels



*Gott nimmt die Armut meines Fleisches an,
damit ich den Reichtum seiner Gottheit empfangen.*

Gregor von Nazianz

Sommerlager der Pfadfindergruppe „Santiago Apóstol“

Kochen für 70

Im vergangenen Juli hat die Pfadfindergruppe 457 „Santiago Apóstol“ unserer Gemeinde ihr traditionelles Sommerlager abgehalten: 15 Tage mitten in der Natur, die den Höhepunkt all der Arbeit darstellen, die während des Schuljahres mit seinen wöchentlichen Freitagstreffen, Zelten, Aktivitäten usw. geleistet wird.

Seit der Gründung der Gruppe im Jahr 1985 durch unseren lieben Pfarrer Schaft und Carlos Zarzo findet das Sommerlager jeden Sommer in der zweiten Julihälfte statt. Also fast 40 Sommerlager im Laufe von 40 Jahren.

Diese fast 40 Jahre wären ohne die unermüdliche Arbeit der Leiter der Gruppe nicht möglich gewesen: junge Menschen, die ihre unerschöpfliche (und beneidenswerte) Energie, Arbeit und Freizeit völlig freiwillig und ehrenamtlich der Erziehung von mehr als 80 Kindern und Jugendlichen zu den Werten der Pfadfinder widmen.

Unsere Pfadfindergruppe ist stark und gesund: Mit rund 100 Mitgliedern lernen Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren, nach der von Lord Baden-Powell vor mehr als 100 Jahren

entwickelten Pfadfindermethode zu leben.

Das diesjährige Sommerlager fand an einem wunderschönen Ort statt: Torrecilla en Cameros, auf halbem Weg zwischen Soria und Logroño, in der Nähe der Sierra de la Demanda, voller Natur, Wege, Pfade und schöner Landschaften. Die „Kathedrale der Natur“, wie es immer der liebe Pfarrer Medoch nannte, als er in das Sommerlager kam, um die Sonntagsmesse zu feiern.

Wie jedes Jahr fragten die Leiter uns Eltern beim Elternabend, ob es Freiwillige gebe, die als Köche am Camp teilnehmen würden (eine ganze Woche oder ein paar Tage). Es mag eine einfache Aufgabe sein, aber es geht darum, für 70 Kinder und Jugendliche zu kochen, die nach den Aktivitäten, Workshops, Ausflügen usw. in der





Regel richtig hungrig sind.

Dies ist das zweite Jahr, in dem sich eine Gruppe von Eltern mit Familie, Arbeit, Urlaubstagen, usw. organisieren kann und ein paar Tage in der Küche und bei der „Logistik“ hilft. Denn es geht nicht nur ums Kochen, sondern auch um die Koordinierung mit den Lebensmittellieferanten (dem Metzger, dem Bäcker, dem Dorfladenbesitzer, usw.). Die rein kulinarischen Herausforderungen waren nicht gering: 70 Eier zu braten, ein exzellentes Ratatouille oder Bratkartoffeln oder sogar „Ramen“ vorzubereiten, mag zu Hause nicht sehr schwierig erscheinen, aber wenn man es mitten in der Natur und für rund 70 Personen kochen muss, kann es kompliziert werden. Dazu kommen noch Allergien, vegetarische oder vegane Menüs, usw. Eine Menge Arbeit: viele Zwiebeln schneiden, Kartoffeln schälen, Zeitpläne einhalten, Kisten ein- und ausladen, usw.

Aber es war wieder einmal ein echtes Vergnügen, an einem so schönen und bereichernden Projekt mitzuarbeiten und die wirklich unbezahlbare (und

unbezahlte) Arbeit der Leiter unserer Pfadfindergruppe zu erleben. Die Magie von Sommerlagern, das Leben in der Natur (ohne Handys, Tablets oder Bildschirme!) und die Nächte mit einem Himmel voller Sterne mitzuerleben. Eines der vier Elemente der Erziehungsmethode der Pfadfinder ist die Werteerziehung, und im Sommerlager kann man wirklich sehen, wie Werte (Kameradschaft, Solidarität, Hilfe für andere, usw.) nicht nur vermittelt, sondern auch richtig ge- und erlebt werden.

Wenn man miterlebt, wie ein 16- oder 17-jähriger Junge mit dem aufhört, was er gerade tut (mit Freunden spielen, eine Aktivität vorbereiten), um einem 9-jährigen Mädchen zu helfen, einen Eimer voll Wasser zu tragen, ohne dass ihn jemand darum bittet, ohne dass man ihm sagen muss, dass er sein Handy weglegen oder zuhören soll, sondern weil er es aus seinem Inneren her austut, weil es einfach das ist, was das Pfadfindergesetz sagt, dann wird einem die Bedeutung der Pfadfinderbewegung bewusst.

Welch ein Glück, dass wir Pfadfinder in unserer Gemeinde haben! Kümmern wir uns um sie und lassen wir uns von ihnen den Geist der Solidarität, der Initiative und der Lebensfreude vermitteln, mit dem sie jede ihrer Aktivitäten erfüllen.

Enrique Castrillo.

Elmar Bossart

Erinnerungen

Im Anschluss an seinen Beitrag im Osterpfarrbrief 2020 schreibt Herr Elmar Bossart folgende Zeilen an die Pfarrgemeinde:

Mit meinen fast 95 Jahren bleibt mir viel, viel Zeit, um über vergangene Zeiten nachzudenken.

Die Jahre von Herrn Pfarrer Schaft hier, waren geprägt durch seinen überaus großen Einsatz und Initiativen. Mir als Schweizer bleiben zwei heilige Messen in bester Erinnerung. Es war noch in der schönen Kapelle der Deutschen Schule, als an einem Sonntag der Bischof von St. Gallen, Otmar Mäder, die Messe zelebrierte. Nie vergesse ich, wie er in der Predigt das Epistelbuch drohend in die Höhe schwang. Die andere heilige Messe wurde musikalisch begleitet durch 4 Alphornbläser aus der Schweiz, was eine große freudige Überraschung war.

Die aufwendigste Aufgabe, die sich Pfarrer Schaft stellte, war die Übernahme des verlassenen Frauenklosters an der Avenida de Burgos. Unserem Herrn Gerhard Glöckner, Architekt, ist es gelungen, aus dem völlig zerfallenen Komplex ein zweckmäßiges schönes Pfarrzentrum zu schaffen, wobei die neubarocke Kirche ganz einfach gestaltet wurde. Beim Eintreten in die Kirche wird der Blick



sofort auf den außergewöhnlich schönen belichteten Tabernakel gelenkt. Herr Pfarrer Schaft sowie Herr Glöckner gehen mit allen Ehren in die Geschichte ein.

Da ich total taub, gehörlos bin, bin ich isoliert. Eine Verständigung ist nur schriftlich möglich. Dies hat zur Folge, dass sich mein großer Freundeskreis verständlicherweise reduziert. Ich bin dem Herrgott dankbar, keine schmerzenden Altersgebrechen zu haben. Eine Schar Engel bewahrt mich vor Stürzen, da ich schwach auf den Beinen bin.

In Dankbarkeit erinnere ich mich an die vielen glücklichen Stunden, die ich in all den vielen Jahren bei und unter Euch verbringen durfte.

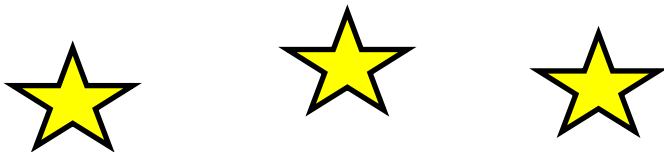
Mein langes, reich erfülltes Leben neigt

sich dem Ende zu. Ich danke dem Herrgott, dass er mir noch die Möglichkeit gibt, Euch allen dafür zu danken, was ich hier in 60 Jahren erhielt. Es sind dauerhafte Freundschaften, die ich knüpfen durfte. Ich danke für jeden Händedruck, für jedes Zulächeln,

Zunicken, für jeden Gruss, den ich in all den Jahren empfangen durfte.

Das war und bleibt die Kirchengemeinde Santa María.

Elmar Bossart



Dienst am Nächsten

Kollekten und Spenden für Hilfsbedürftige

Seit dem letzten Pfarrbrief im März 2023 hat unsere Pfarrei einen Gesamtbetrag von 3.983 € für hilfebedürftige Personen oder Organisationen aufgebracht:

Zweckgebundene Kollekte für Domund 2023 **766 €**

Spendenaktionen Caritas **557 €**
(Einnahmen Cafetería von April bis Oktober 2023)

Hilfsbedürftige der Pfarrei
(teilweise unterstützt mit Beihilfen der Deutschen **2.660 €**
Stiftung)

Wir danken allen, die hierzu beigetragen haben!

Pastorales

Erstkommunion 2023

Am Samstag, den 29. April und Sonntag den 30. April 2023 haben insgesamt 51 Kinder der Deutschen und der Schweizer Schule Madrid im Gottesdienst das Sakrament der Heiligen Kommunion empfangen.



Wir bedanken uns bei allen, die uns und die Kinder engagiert und tatkräftig bei der Durchführung und Vorbereitung der Katechese unterstützt haben!



Erstkommunikanten Gruppe 1
Samstag, 29. April, 11:00 Uhr

- Abelló Frühbeck, Alejandro
- Andreu Casado, Matilda
- Domecq Schwenzer, Paul
- Espinosa de los Monteros Peraita, Cecilia
- González Benítez, Candela
- Michalowski, Maia Tatiana
- Müller, Luisa
- Llado Stein, Carla
- Piñero Rivas, Marta
- Sanz Cruz, Pablo
- Tabuenca Martínez, Daniela
- Wilmer Gañán, Micaela



Erstkommunikanten Gruppe 2
Samstag, 29. April, 13:00 Uhr

- Berenguer Seidel, Maya
- Camarero Romero, Pilar
- Cortés Jiménez, Elena
- Giménez Costa, Paula
- Hernandez Rose, Carolina Ute
- Hohenlohe-Bartenstein, Johannes
- Medina Guillamón, Francisco Javier
- Müller-Thoma Cassinello, Frank
- Navalón Romero, Rodrigo
- Rannegger, Emma
- Roncal Morato, Miguel
- Varela Álvarez, Sara
- Verdú Girón, Pablo
- García Rivera, Sofia



Erstkommunikanten Gruppe 3
Sonntag, 30. April, 11:00 Uhr

- Castejón Arregui, Andrés
- Denda, Samuel
- Díaz de Villegas Albor, Martina
- Fellner Fernández-Villa, Adria
- Gawelda Cuenca, Clara
- Gómez Flores, Julián Antonio
- Kühnemund, Daniel
- Pérez Dvorak, Alicia
- Pérez Jahnke, Emma
- Schulze-Smidt Barra, Carla
- Thienhaus, Joséphine Marianne
- Vedral De Biase, Marina



Erstkommunikanten Gruppe 4
Sonntag, 30. April, 13:00 Uhr

- Böttcher Obregón, Carlos Federico
- Brüggemann García, Daniel
- Echave Baer, Marco
- Fernández Brutscher, Carolina
- Fernandez Serrano-Piedecabras, Mafalda
- García-Polo Motilla, Julio
- Jiménez Jaime Francisco
- López Rubín, Paula
- Mariscal Egger, Nicolás
- Marti Marquart , Santiago
- Schlisske Alcantarra, Karolinne
- Schlisske Alcantarra, Maya
- Salvador Almodovar, Alberto

Wir suchen neue Messdiener



Würde es dir Spaß machen, dich mit anderen jungen Leuten in deinem Alter in unserer Kirche zu engagieren?

Und auch an Aktivitäten wie Ausflügen, Treffen oder z.B. Film-Abenden, teilzunehmen?

Dann würden wir uns über einen Besuch von dir bei einem unserer Messdienertreffen freuen.

Wir brauchen junge Leute wie dich, die schon ihre Erstkommunion gefeiert haben und motiviert sind, sich für unsere Gemeinde einzusetzen.

Sag uns Bescheid und wir legen einen Termin fest für ein erstes gemeinsames Treffen!

Email: info@dkgmadrid.com

Telefon: 91-768 07 26

Ruf einfach einmal im Pfarrbüro an!

Nachruf

Carmelo Bermejo Jáuregui



Am Montag, 2. Oktober 2023, morgens ist Herr Carmelo Bermejo Jáuregui mit fast 82 Jahren aus dieser Welt zum Vater heimgekehrt. Ich durfte ihn mehrmals im Krankenhaus besuchen und ihm die Sakramente spenden. Entsprechend vorbereitet hat er seine letzten Tage im Beisein seiner Tochter Ana Jesús und seiner Schwester Conchi, die ihn ständig begleitet und mit ihm gebetet haben, verbracht. An seinem Todestag abends haben wir sein *Requiem* gefeiert, wobei der Sarg in der Kirche

aufgebahrt worden war. Es war eine besondere Feier mit einem weiteren Priester als Konzelebrant und dem Gesang der acht Kleinen Schwestern der Gemeinschaft vom Lamm. Zwei Tage später wurde er in der Familiengruft in San Sebastian bestattet.

Als Pfarrer von Santa Maria möchte ich Carmelo für seine vielfältigen Tätigkeiten und für seinen kompetenten Rat als Mitglied des Wirtschaftsrates danken. Hervorzuheben ist auch sein Dienst als Ministrant, den er treu verrichtet hat, bis seine Krankheit ihn daran gehindert hat. Gott vergelte ihm all das Gute, das er in seinem Leben getan hat.

*Herr, gib ihm die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihm.
Lass ihn ruhen in Frieden!*

Weihnachtsprogramm


Weihnachten in Santa María


	1. Advent (03. Dez.)	11:00 Uhr	Heilige Messe (Kinderkirche)
		13:00 Uhr	Santa Misa

	2. Advent (10. Dez.)	11:00 Uhr	Familienmesse
		13:00 Uhr	Santa Misa

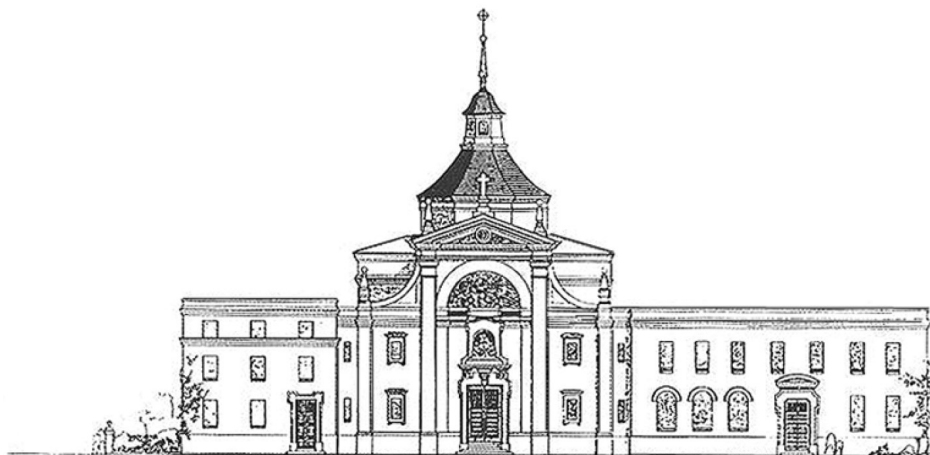
	3. Advent (17. Dez.)	11:00 Uhr	Familienmesse
		13:00 Uhr	Santa Misa

	4. Advent (24. Dez.)	11:00 Uhr	Heilige Messe
		13:00 Uhr	Santa Misa

	Heiligabend (24. Dez.)	17:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Krippenspiel
---	---	-----------	--------------------------------------

	Weihnachten (25. Dez.)	11:00 Uhr	Heilige Messe
		13:00 Uhr	Santa Misa

Messen und Öffnungszeiten



Messen

Deutsche Messe:

Sonntags **11:00 Uhr**

Spanische Messen:

Dienstags - Samstags **19:30 Uhr**

Sonntags **13:00 Uhr**

Eucharistische Anbetung:

Dienstags **20:00 Uhr**

Öffnungszeiten der Kirche

Dienstags - Freitags: **17:00 Uhr -**

20:00 Uhr

Samstags: **17:00 Uhr -**

20:30 Uhr

Sonntags: **10:00 Uhr -**

14:00 Uhr

Mögliche Änderungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Wochenplan
oder unserer Homepage www.katholischegemeinde.com

Allgemeine Informationen

Gruppen und Kreise

Treffen Mitarbeiter Besuchsdienst	jeden dritten Mittwoch des Monats, 11:00 Uhr
Bibelgespräch	jeden zweiten Mittwoch des Monats, 18:00 Uhr
Coro Santa María	Mittwochs, 19:00 Uhr
Firmkatechese	jeden zweiten Freitag, 17:00 Uhr
Kinderkirche	einmal im Monat in der Sonntagsmesse, 11:00 Uhr
Kommunionkatechese	Sonntags, 9:15 Uhr
Konversationsforum in Deutsch	jeden dritten Donnerstag des Monats, 20:00 Uhr
Seniorenachmittag	jeden ersten Mittwoch des Monats, 16.30 Uhr
Skatrunde	Dienstags von 17:00 - 21:00 Uhr
Tanzstunden <i>Sevillanas</i>	Dienstags, 18:30 Uhr Erwachsene Donnerstags, 17:30 Uhr Kinder



1 Mi	13:00 Uhr	Santa Misa	17 Fr	18:00 Uhr 19:30 Uhr	Firmkatechese (2024) Santa Misa
2 Do			18 Sa	13:00 Uhr 14:30 Uhr 19:30 Uhr	Trauung von Blanca Fernández Carrillo und Julián Prudencio Alcazár Kinderbacktag Santa Misa
3 Fr			19 So	9:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Kinderkirche) Santa Misa
4 Sa	11:00 Uhr	Beichte der Firmlinge und liturgische Probe	20 Mo	ab 10:00 Uhr	Aufbau Christkindlmarkt Kränze- und Gesteckebasteln
5 So	11:00 Uhr	Heilige Messe mit Spendung der Firmung, im Anschluß <i>Vino Español</i>	21 Di	ab 10:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr	Aufbau Christkindlmarkt Kränze- und Gesteckebasteln Santa Misa Eucharistische Anbetung
6 Mo			22 Mi	ab 10:00 Uhr 19:30 Uhr	Aufbau Christkindlmarkt Kränze- und Gesteckebasteln Santa Misa
7 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	23 Do	19:30 Uhr	Letzte Vorbereitungen Christkindlmarkt Santa Misa
8 Mi	16:30 Uhr 18:00 Uhr	Seniorenachmittag Bibelgespräch	24 Fr	18:00-22:00 Uhr	Christkindlmarkt
9 Do			25 Sa	13:00-22:00 Uhr 19:30 Uhr	Christkindlmarkt Santa Misa
10 Fr	18:00 Uhr	St. Martinsfeier	26 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr 12:00-16:00 Uhr	Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa Christkindlmarkt
11 Sa	16:30 Uhr	Kinderbacktag	27 Mo		
12 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr	Heilige Messe Santa Misa	28 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
13 Mo			29 Mi		
14 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	30 Do		
15 Mi	19:30 Uhr	Santa Misa			
16 Do	19:30 Uhr 20:00 Uhr	Santa Misa Konversationsforum in Deutsch			

12

Dezember

1 Fr	18:00 Uhr	Firmkatechese	17 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa
2 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa	18 Mo		
3 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Kinderkirche) Santa Misa	19 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
4 Mo			20 Mi		
5 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	21 Do		
6 Mi	17:00 Uhr	Nikolausfeier	22 Fr		
7 Do			23 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa
8 Fr			24 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr 17:00 Uhr	Heilige Messe Santa Misa Wortgottesfeier mit Krippenspiel
9 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa	25 Mo	11:00 Uhr 13:00 Uhr	Heilige Messe Santa Misa
10 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr	Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa	26 Di		
11 Mo			27 Mi		
12 Di	16:30 Uhr 20:00 Uhr	Seniorenachmittag Eucharistische Anbetung	28 Do		
13 Mi	18:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr	Bibelgespräch Santa Misa Adventsfeier der ehrenamtlichen Mitarbeiter	29 Fr		
14 Do	00:00		30 Sa		
15 Fr	18:00 Uhr	Firmkatechese	31 So		
16 Sa	19:30 Uhr 20:30 Uhr	Santa Misa Concierto de Navidad (Coro Ecuménico)			

1

Januar

2024

1 Mo				17 Mi			
2 Di				18 Do	20:00 Uhr	Beginn der Gebetswoche für die Einheit der Christen Konversationsforum in Deutsch	
3 Mi				19 Fr			
4 Do				20 Sa	19:30	Santa Misa	
5 Fr				21 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa	
6 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa		22 Mo			
7 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe Santa Misa		23 Di			
8 Mo				24 Mi			
9 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung		25 Do		Ende der Gebetswoche für die Einheit der Christen	
10 Do	18:00 Uhr	Bibelgespräch		26 Sa			
11 Do				27 Sa			
12 Fr				28 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe Santa Misa	
13 Sa	19:30	Santa Misa		29 Mo			
14 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Kinderkirche) Santa Misa		30 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	
15 Mo				31 Mi			
16 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung					

1 Do			17 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa
2 Fr			18 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Kinderkirche) Santa Misa
3 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa	19 Mo		
4 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr	Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa	20 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
5 Mo			21 Mi		
6 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	22 Do		
7 Mi	16:30 Uhr	Seniorenachmittag	23 Fr		
8 Do			24 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa
9 Fr			25 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa
10 Sa	19:30 Uhr	Taufe von Sofia und Ian Wettengl Santa Misa	26 Mo		
11 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Kinderkirche) Santa Misa	27 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
12 Mo			28 Mi		
13 Di	20:00	Eucharistische Anbetung	29 Do		
14 Mi	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Bibelgespräch Santa Misa mit Aschenauflegung			
15 Do	20:00 Uhr	Konversationsforum in Deutsch			
16 Fr					

1 Fr	19:00 Uhr	Weltgebetstag, im Anschluss gemeinsames Abendessen im Pfarrsaal	17 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Familienmesse) Santa Misa
2 Sa	19:30 Uhr	Santa Misa	18 Mo		
3 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe Santa Misa	19 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
4 Mo			20 Mi		
5 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	21 Do	20:00 Uhr	Konversationsforum in Deutsch
6 Mi	16:30 Uhr	Seniorenachmittag	22 Fr		
7 Do			23 Sa		
8 Fr			24 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr	Heilige Messe (Palmsonntag) mit Prozession und Palmweihe Santa Misa
9 Sa	10:30 Uhr 12:00 Uhr 19:30 Uhr	Beichte der EK-Kinder, Gruppe 1 Beichte der EK-Kinder, Gruppe 2 Santa Misa	25 Mo		
10 So	09:15 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr	Erstkommunionkatechese Heilige Messe (Kinderkirche) Santa Misa	26 Di		
11 Mo			27 Mi		
12 Di	20:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	28 Do		
13 Mi	18:00 Uhr	Bibelgespräch	29 Fr		
14 Do			30 Sa	21:00 Uhr	Osternachtfeier, im Anschluss Agape
15 Fr			31 So	11:00 Uhr 13:00 Uhr	Heilige Messe (Ostersonntag) Santa Misa
16 Sa	10:30 Uhr 12:00 Uhr 19:30 Uhr	Beichte der EK-Kinder, Gruppe 3 Beichte der EK-Kinder, Gruppe 4 Santa Misa			



Weltgebetstag



Palästina
1. März 2024

...durch das Band des Friedens

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2024, Palästina

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander!

Wir beten für den weltweiten Frieden und, dass dieser auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird.

Werden auch Sie Teil der weltweiten Gebetskette am
Freitag, den 1. März 2024.

Wir laden Sie herzlich ein zur Teilnahme in der Kirche
um **19:00 Uhr**

in der katholischen **Gemeinde Santa María** (Av. de Burgos 12).

Im Anschluss findet ein gemeinsames Abendessen mit
Spezialitäten aus dem Gastgeberland Palästina statt.

Familiennachrichten

22.09.2023 María Rosa Solsona



Taufen

15.04.2023 Theodor Luis Carrasco Kullmann

13.05.2023 Jorge Rejas Villarejo

03.06.2023 Anabel Katharina Maria Orte Lampka

03.06.2023 Moritz Guajardo-Fajardo Ried

02.09.2023 Jimena Vázquez Nieto

16.09.2023 Pablo Gómez Pernas

23.09.2023 Catalina Muñoz-Seca Orejas

02.10.2023 Carmelo
Bermejo Jáuregui



Firmungen

05.11.2023 Juan Mato Rodríguez

Claudia Plaza Morales

Paola Schäfer Domínguez

Gonzalo Schäfer Domínguez

Juan Yago Torres Cantalapiedra



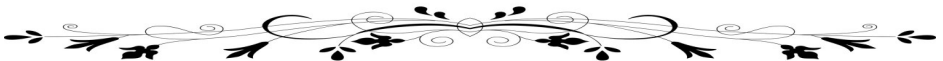
Den Ehebund haben geschlossen

- 06.05.2023 Anna Mareen Steudel und
Santiago San Antonio Alonso
- 24.06.2023 Maike Wilkin und
Luis María Martínez
- 14.07.2023 Paloma Martín de Asís und
Álvaro de Noriega Echevarría
- 22.07.2023 Karolin Schran und
Carlos Javier Muñoz García
- 09.09.2023 María Matilla und
Friedrich Kersting
- 30.09.2023 Ana Molina und
David Fürsich
- 18.11.2023 Blanca Fernández Carrillo und
Julián Prudencio Alcázar



Das Tor zum Leben haben durchschritten

- 21.07.2023 Brigitte Pasch
- 22.07.2023. M^a Jesús Sobrino
- 22.09.2023 María Rosa Solsona
- 02.10.2023 Carmelo Bermejo Jáuregui



Terminvorschau

Termine der evangelischen Gemeinde



Termine der Friedenskirche bis Frühjahr 2024:

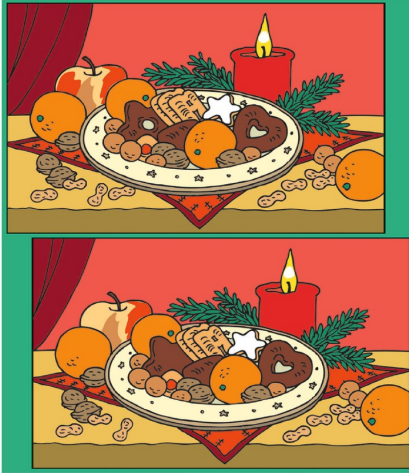
03.11.2023	19:30 - 21:00 Uhr	Violinkonzert Amaya
10.11.2023	19:30 - 21:00 Uhr	Harfenkonzert Beatrice Millán
18.11.2023	13:00 - 19:00 Uhr	Mercadillo escandinavo
21.11.2023	16:30 - 19:00 Uhr	Seniorennachmittag
24.11.2023	14:00-17:00 Uhr	Kinderbibelclub
25.11.2023	18:00 - 20:00 Uhr	Konzert der finnischen Gemeinde
01.12.2023	18:00 - 22:00 Uhr	Adventsbasar
02.12.2023	14:00 - 22:00 Uhr	Adventsbasar
03.12.2023	12:00 - 16:00 Uhr	Adventsbasar
11.12.2023	20:00 - 21:30 Uhr	Orgelkonzert Daniel Oyarzabel und Stravaganza
14.12.2023	19:30 - 21:30 Uhr	Weihnachtskonzert ökumenischer Chor Luis Mazorra
15.12.2023		Kinderbibel Weihnachtsfeier
17.12.2023	17:00 - 20:00 Uhr	Luciafest schwedische Gemeinde
19.12.2023	16:30 - 19:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier

14.01.2024	19:00 - 21:00 Uhr	Konzert Stravaganza und Ismael Campanero
16.01.2024		Seniorenachmittag
19.01.2024		Kinderbibelclub
16.02.2024		Kinderbibelclub
01.03.2024		Weltgebetstag. Katholische Gemeinde, Avenida de Burgos, 12



Für unsere Kleinen
Kinderseite

Deike



© Manfred Tophoven/DEIKE

Finde die acht Fehler!



Im Sack des Weihnachtsmanns befinden sich 14 Plätzchen, 21 Orangen und 35 Äpfel. Im nächsten Dorf bekommt jedes Kind 5 Äpfel, und auch die anderen Geschenke werden gerecht verteilt. Wie viele Kinder leben im Dorf? Wie viele Plätzchen und Orangen bekommen sie jeweils?

© Bruchnalski/DEIKE

Lösung: Im Dorf leben 7 Kinder und jedes bekommt 2 Plätzchen und 3 Orangen.

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de

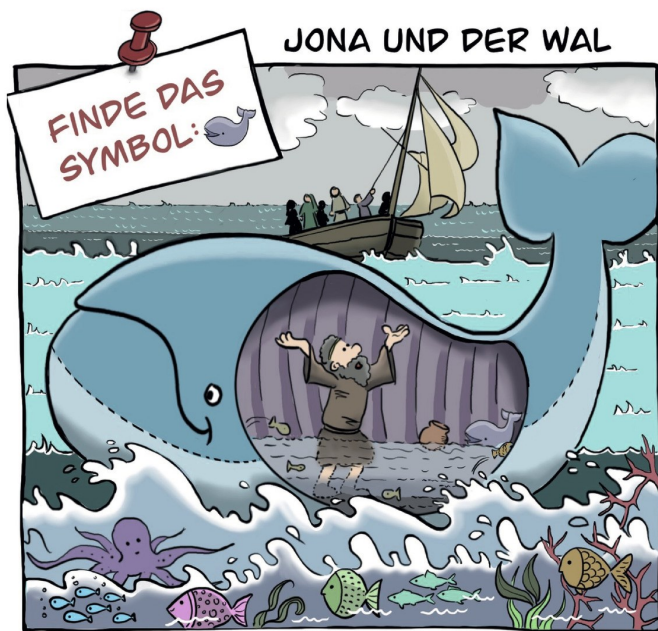


Fantastische Welt der Bibel

Ganz viele von euch – glaube ich – lieben die Geschichte von Jona und wie er im Meer von einem Walfisch verschluckt wird und nach drei Tagen wieder ans Land kommt. Das ist ja auch eine fantastische Geschichte, die ja so nicht stimmen kann, weil Walfische keine Menschen verschlucken und ein Mensch so etwas auch nicht überleben würde. Die Geschichte steht trotzdem aus zwei Gründen in der Bibel: Einmal, weil für Gott nichts unmöglich ist, selbst das Unvorstellbare nicht. Und

zweitens erzählt die Geschichte von Gottes Liebe und Schutz zu allen Menschen. Auch zu Jona, der versucht hat, vor Gott wegzulaufen. Denn er hatte von ihm einen Auftrag bekommen, den er nicht ausführen wollte. Jona sollte zu den Menschen von Ninive gehen und ihnen sagen, dass die Art und Weise, wie sie leben, schlecht ist. Dass sie sich ändern sollen oder ansonsten bestraft werden. Jona hatte aber Angst vor den Menschen in Ninive und lief weg. Dabei geriet er bei einem Sturm ins Meer und

wurde von dem Wal vor dem Ertrinken gerettet. Später ging Jona dann nach Ninive und führte Gottes Auftrag aus – und was passierte? Die Menschen in Ninive hörten auf Jona und auf Gott und änderten ihr Leben. Und Gott bestrafte sie nicht, wie er auch Jona nicht bestrafte.



Lösung: Einen kleinen Wal findest du im Bauch des Walfisches.

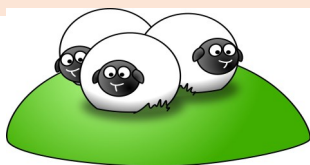
Andrea Waghübinger

Zum Schmunzeln

Um das persönliche Gebet in seiner Gemeinde zu fördern, hängt der findige Pfarrer folgenden Spruch in den Schaukasten vor der Kirche: „Wenn Sie wieder einmal nicht einschlafen können, zählen Sie keine Schäfchen – sprechen Sie mit dem Hirten!“

Ein Mann kommt nach seinem Tod zu seiner eigenen Verwunderung in den Himmel. Doch am zweiten Tag kommt plötzlich der Teufel vorbei und peitscht ihn aus. Ruft der Mann: „Hey, das kannst du doch nicht machen, ich bin doch im Himmel.“

Darauf der Teufel: „Ha, denkst du! Wir haben jetzt das integrierte Gesamtjenseits“



Egal wieviel du teilst,
Moses teilt Meer.



Kommt ein Mann zum Psychiater und sagt: "Herr Doktor, Herr Doktor ich kann in die Zukunft schauen." Der Arzt fragt: "Wann hat das denn angefangen?" - "Nächsten Donnerstag."

Der Pfarrer knöpft sich Ministrant Martin vor: „Du könntest studieren und vielleicht einmal Pfarrer werden, wenn du nicht so stinkfaul wärst. Hast du denn niemals das Gefühl, dass dich ein unwiderstehlicher Arbeitseifer überfällt?“

„Doch“, erklärt Martin, „dann setze ich mich immer still hin und warte, bis der Anfall vorbei ist.“

*Sagt das Schaf zum Rasenmäher:
„Määäähhhh“. Antwortet der
Rasenmäher: „Mäh selber.“*

Wohin geht ein Reh mit
Haarausfall?
In die Reh-Haar-Klinik.

Das Geheimnis der Heiligen Nacht

Um dem Geheimnis der Heiligen Nacht
näher zu kommen,
gibt es ein paar Schlüssel:

- den Schlüssel des rechten Hörens
um die Botschaft zu verstehen;

- den Schlüssel der Stille,
um das Geschehen im Herzen aufzunehmen;

- den Schlüssel des Aufbrechens,
denn Gott will gesucht und gefunden werden;

- den Schlüssel des liebenden Staunens,
um eine persönliche Beziehung
zu dem göttlichen Kind aufzubauen
und das eigene Leben danach auszurichten.

Deutsche Facharztpraxis



Dr. Ulrich Eberhard

Dr. Sigrid Bormann

Facharzt für Allgemeinmedizin
und Naturheilverfahren

Fachärztin für Allgemeinmedizin
und Akupunktur

Wir sind Hausärzte und praktizieren Familienmedizin für alle Altersgruppen, vom Kleinkind bis zu den Senioren. Bei Bedarf machen wir auch Hausbesuche.

Als Fachärzte für Allgemeinmedizin behandeln wir Sie auf Grundlage der aktuellen Schulmedizin und legen gleichzeitig großen Wert auf eine ganzheitliche Sichtweise. Wir haben langjährige Erfahrung in der Pflanzenheilkunde, Akupunktur und Naturheilkunde (u.a. Darmsanierung, Regulierung des Immunsystems).

Unsere Praxis bietet die Möglichkeit einer eingehenden Diagnostik mit Laboruntersuchungen, Ultraschall, EKG, Belastungs-EKG, 24-h-Blutdruckmessung, 24-h-EKG, Lungenfunktion, Hautkrebsscreening, Vorsorgeuntersuchungen von Erwachsenen.

Eine persönliche und kollegiale Zusammenarbeit mit hervorragenden Spezialisten im Raum Madrid erweitert das diagnostische und therapeutische Angebot.

Die Praxis befindet sich im Wohnviertel Nueva España und ist 5 Gehminuten von der Metro-Station Pio XII entfernt. Gebührenpflichtig parken (SER) können Sie direkt vor der Praxis bzw. in den umliegenden Straßen sowie auf dem Parkplatz des nahe gelegenen Supermarktes Alcampo. Die Terminvergabe erfolgt nur nach telefonischer Voranmeldung (tel.915 643 887).

Maestro Lassalle 36 - 28016 Madrid - tel. 915 643 887



LOBATO & BRINKMANN

DEUTSCH-SPANISCHE ZÄHNARZTE

Dr. Jorge Cortés-Bretón Brinkmann
Dra. Marina Lobato

Calle Biarritz 3, 28028 Madrid
Parque de las Avenidas
Tfno: 91 137 69 88 / 684 26 63 41

www.clinicalobatobrinkmann.com
www.clinicalobatobrinkmann.com/de/
info@clinicalobatobrinkmann.com

Dr. Alexander Knobel

Clinica Dental

Zahnarztpraxis

91 350 33 48

Francisco Suárez, 23
28036 Madrid

info@clinicadentalknobel.com

www.clinicadentalknobel.com

